

Yggdrasil - Baum des Lebens

TG Ting Glaubensgemeinschaft

Was ist Glaube ? - für uns absolute Gewissheit

Wir haben keinen Zweifel an der Wahrhaftigkeit jedes hier geschriebenen Wortes

die religiöse TG Ting Glaubensgemeinschaft steht allen Menschen guten Willens und Wirkens offen und hat Yggdrasil, die Weltenesche, der Weltenbaum, Baum des Lebens zu seinem Symbol erkoren.

Wir gehen Jahrzehnte in die Ausbildung (Schule, ...) und bekommen nichts von dem wirklich wichtigen, entscheidenden Dingen beigebracht - wir müssen selbst diesen Entwicklungsprozeß als den eigenen Weg der Findung gehen.

Unabhängig vom Alter ruhen manche in sich - in der eigenen Persönlichkeit, deren sie sich bewußt sind - dagegen schaffen dies viele Erwachsene nicht. Die Menschen, welche diesen entscheidenden Entwicklungsschritt für sich selbst nicht realisieren konnten, suchen verschiedene Hilfen der Kompensation und sind trotz guten Willens kein stabilere „Partner“, der das einmal für richtig Erkannte auch gegenüber starken Persönlichkeiten vertreten kann.

Vlt. ist diese Tatsache der Grund, weshalb es sich jeder selbst erarbeiten muß - die nachfolgende Erkenntnis.

Noch recht jung ist das Gebiet der Quantenphysik. Diesen studierten Physikern ist bekannt, dass es kleinere Teilchen als das Atom(modell) gibt. Wenn die Nukleonen, Neutrinos, Nukleotiden, ... weiter „zerkleinert“ werden und damit „gewonnenen“ Stoffe ebenfalls weiter „zerkleinert“ werden erscheint am Ende nur noch eines E N E R G I E !

- oder anders ausgedrückt: das kleinste, jeden Stoff verbindende Element ist reine Energie. Was ist nun das spürbare stoffliche Element ?
Manchen sprechen von verdichteter, Andere von verlangsamer Energie - aber immer wird von Energie gesprochen.
In der Konsequenz ist auch unser Körper - jede Zelle - reine Energie. Alle unsere Zellen müssen untereinander kommunizieren, um die komplexen Lebensvorgänge koordinieren zu können ! - die sog. Krankheiten, welche vielfach ein Kommunikationsproblem - auf Zell- sowie Informationsebene - sind, können energetische Ursachen (Strahlenbelastung), Vergiftungen (wie z.B. Schwermetalle), ... haben; hier bedeutet Informationsebene, daß zum Einen alle Zellen in Kommunikation stehen und zum Anderen Stoffe - wie Wasser und Lebensmittel - neben H₂O bzw. Vitaminen, .. auch Information enthalten, welche wir aufnehmen (diese Tatsachen berücksichtigen die Chinesen beim C H I, die Inder beim P R A N A und die Europäer bei der Orgontherapie).

Was ist nun Leben ?

Leben ist nicht nur permanente Veränderung: Leben heißt - alles ist im energetischen Fluß - **ALLES ist ENERGIE** - sowie alles ist untereinander verbunden - **ALLES enthält INFORMATION**

Dieses Naturgesetz / natürliche Grundgesetz ist unzählige Male von verschiedenen Wissenschaften bewiesen worden.

Was sind nun die daraus resultierenden Konsequenzen ?

- da alles untereinander verbunden ist, besteht / existiert nichts alleine
- nichts und niemand ist eine einsamen Insel (keine Sache, kein Leben)

Nachdem alles - ohne jede Ausnahme - untereinander verbunden ist, wirken **alle meine Handlungen auf jede Existenzform** und schließlich und endlich auch wieder auf mich zurück. Wirke ich in Haß und Gewalt, fällt dies ebenso auf mich zurück, wie ein Wirken in Liebe und Vergebung. Daher ist es wesentlich wahrscheinlicher, daß ein Leben in Liebe und Vergebung auch zu körperlichem Wohlbefinden führt, als eines in Haß und Gewalt - denn auch der physische Körper ist Teil dieser Energie und ist natürlich empfänglich für die von mir ausgesandte Information.

Als TG Ting Glaubensgemeinschaft stellt sich hier die Frage des Zusammenhangs mit den Religionen.

In den etablierten monotheistischen Welt - Religionen wird Gott, Jehowa, Allah, ... als ein Wesen beschrieben, welches permanent bei uns ist, das alles über uns weiß und dessen Ebenbild wir sind. In unseren Gebeten wirken wir eine Kraft, die schon zu (Wunder)Heilungen führte und die Geschicke der Welt veränderte

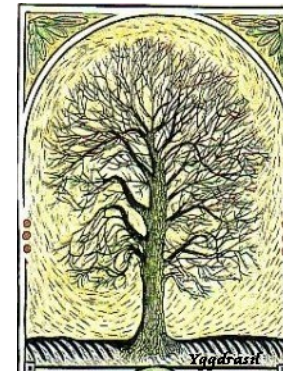
Ein anderer - nach meinem Dafürhalten - besserer Begriff für Gott, Jehowa, Allah, ... ist das universelle (oder kosmische) Bewußtsein; das Bewußtsein, mit dem wir permanent verbunden sind (schon vor unserer Geburt).

Im Wissen, dass wir selbst im Kern reine Energie sind und in permanentem Informationsaustausch mit Allem und Jedem, ist die Summe aus Allem und Jedem dieses universelle / kosmische Bewußtsein; es ist mehr als die Summe der Einzelelemente und natürlich viel mehr als die Summe aller Menschen. Denn aus dem Energieerhaltungssatz wissen wir, daß Energie nicht verloren geht; Energie kann nur umgewandelt werden.

Auch unsere Lebensenergie ist eine „meßbare“ Tatsache; diese, unsere Lebensenergie geht mit dem Tod des Körpers nicht verloren - sie „wandelt“ nur ihre „Erscheinungsform“ und ist weiterhin ein untrennbarer Teil des universellen / kosmischen Bewußtseins (vielfach mit dem Kurzbezug Gott bezeichnet).

Was wir leider mit dem Eintritt in die Begrenzung auf den 3 dimensional Raum und der Schaffung einer Linearität = Zeit vergessen, ist das W I E wir aktiv den Austausch mit Allem und Jedem steuern können.

Wenn wir vermuten, daß jede Individualität gekoppelt ist an eine individuelle Seele, dann könnte dies ein Begriff für unseren Informations(an)teil sein. Als untrennbarer Teil des universellen / kosmischen Bewußtseins verfügt alles - jede Zelle !! - über das gesamte kosmische Wissen. Jedoch Wissen ist nichts ohne Erfahrung. Erst die Erfahrung führt zu Erkenntnis. Die Summe aus Wissen und Erfahrung in Kombination mit Erkenntnis führt zu einer Ganzheit / einer Bewußtheit / einem Bewußt-Sein - denn erst jetzt können wir die Dinge in ihrer Ganzheit erkennen und ab-/einschätzen: der Grund für unsere Inkarnation in diese Erscheinungsform als dreidimensionales Wesen.



Yggdrasil
Baum des Lebens